

Zielgruppe

Das CBG bietet seit 2020 die jährlich geforderten Zusatzqualifikationen im Umfang von insgesamt 24 Stunden mit interessanten und praxisnahen Themen an.

Die Fortbildungen 1 bis 4 richten sich an staatlich anerkannte Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter, die Auszubildende und Weiterbildungsteilnehmende anleiten und ihre bereits erworbenen Kompetenzen nach dem neuen Pflegeberufegesetz (PflBG vom 17. Juli 2017) erweitern und aktualisieren wollen.

Gebühren

Die Teilnahmegebühren betragen inklusive **120,00 €**.

In der Gebühr enthalten sind Getränke, Fortbildungsunterlagen und eine Teilnahmebescheinigung.

Stornogebühren

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen nach erfolgter Bestätigung ohne Angabe von Gründen Ihre Anmeldung schriftlich zu widerrufen und ggf. eine Ersatzperson zu benennen. Sollte dies nicht möglich sein, werden durch uns Stornokosten in Höhe von 80 % der vereinbarten Lehrgangsgebühren erhoben.

Im Falle zu geringer Teilnehmerzahlen kann eine Veranstaltung von unserer Seite abgesagt werden.

Bei Ausfall durch kurzfristige Erkrankung von Dozenten, höhere Gewalt oder sonstige unvorhersehbare Ereignisse besteht kein Anspruch auf Durchführung.

Anmeldung

Senden Sie uns bitte Ihre formlose Anmeldung ausschließlich per Mail mit folgenden Unterlagen bzw. Informationen:

- Befürwortung der Kostenübernahme durch den Arbeitgeber
- Ihre Kontaktdaten
 - Name, Vorname
 - Geburtsdatum
 - Telefon-Nr./Handy-Nr.
 - Anschrift
 - private E-Mail-Adresse

an



Heike Tietz

Lehrerin für Pflegeberufe

Organisation der Fortbildung



Mündener Straße 4 - 6
34123 Kassel

Telefon: (05 61) 3 16 76 - 21
Telefax: (05 61) 3 16 76 - 11
E-Mail: heike.tietz@cbg-net.de
Internet: www.cbg-net.de

Bis spätestens 14 Tage vor jedem Einzeltermin können wir Ihre Anmeldung berücksichtigen.



Berufspädagogisches Refreshing

für
**staatlich anerkannte
Praxisanleiterinnen
und Praxisanleiter
2021**

(gemäß § 4, PflAPrV)

Fortbildung 1

„Das hast Du aber ganz falsch gemacht!“
- Fehler als Lernchance nutzen -

Die Fortbildung richtet sich an Praxisanleitende, um über Fehler und ihre Folgen in Anleitungssituationen zu reflektieren. Sie lernen Fehlerarten und -folgen kennen und sind durch Selbstreflexion des eigenen Fehlerumgangs in der Lage, Strategien des eigenen Fehlerumgangs anzuwenden und lernen einen konstruktiven und wertschätzenden Umgang mit Fehlern in der Praxisanleitung.

Kurs	FB 1a	Dienstag, 09.03.2021
	FB 1b	Dienstag, 31.08.2021
Dozentinnen:	Karin Sauerwein Iris Müller-Wetekam	

Fortbildung 2

„Wie sag‘ ich Dir das jetzt?“
- Rückmeldungen professionell gestalten -

Neben kompetenzorientierten Beurteilungsgesprächen sind Praxisanleitende auch im Alltag immer wieder gefordert, Auszubildenden Rückmeldungen über deren Handeln zu geben. Das erfordert ein genaues Beobachten und Artikulieren. Sie lernen Ihre Wahrnehmung zu schärfen und Wahrnehmungsfehler zu vermeiden. Sie geben Rückmeldungen wertfrei und angemessen. Sie vermeiden Widerstände, erhöhen die Chance der Selbstreflexion Lernender und ersparen sich Wiederholungen.

Kurs	FB 2a	Donnerstag, 11.03.2021
	FB 2b	Donnerstag, 29.04.2021
	FB 2c	Donnerstag, 02.09.2021
Dozentinnen:	Karin Sauerwein Iris Müller-Wetekam	

Fortbildung 3

„Wie soll ich das jetzt zu Papier bringen?“
- kompetenzorientiert formulieren -
Schreibwerkstatt für Praxisanleitende

Eine der vielen neuen Herausforderungen für Praxisanleitende ist die Dokumentation von Kompetenzentwicklungen, Lernsituation, Lernüberprüfungen und Entwicklungsgesprächen. In der Fortbildung beschäftigen wir uns mit den Inhalten der Ausbildung, die dokumentiert werden müssen, Dokumentation innerhalb des Ausbildungsnachweises und Formulieren kompetenzorientierter Textbausteine unter Berücksichtigung von Taxonomiestufen und Komplexitätsgraden.

Kurs	FB 3a	Dienstag, 27.04.2021
	FB 3b	Dienstag, 14.12.2021
Dozentinnen:	Karin Sauerwein Iris Müller-Wetekam	

Die Seminare werden jeweils von
8.15 bis 15.15 Uhr am

 **CBG**
Christliches Bildungsinstitut für
Gesundheitsberufe

Mündener Straße 4 - 6
34123 Kassel

durchgeführt.

Fortbildung 4

**Förderung der emotionalen
Kompetenz Pflegenden**

Auszubildende in der Pflege sind von Beginn der Ausbildung an hohen Belastungen ausgesetzt. Zu den körperlichen Belastungen stellen insbesondere die Interaktion mit den zu Pflegenden, ihren Angehörigen und innerhalb des Teams hohe Anforderungen an Pflegenden. Emotionen sind dabei die Wurzel aller unserer Entscheidungen und Verhaltensweisen. Die Fortbildung vermittelt Erkenntnisse über die Funktion und die Logik von Gefühlen. Es werden Methoden vermittelt, mit denen Anleitende die Auszubildenden dabei unterstützen können, ihre Emotionen zu analysieren, zu verstehen und angemessen zu reagieren. Die Fortbildung zeigt auf, welche Kompetenzen im Umgang mit belastenden Situationen besonders hilfreich sind und leistet einen Beitrag dabei, das eigene Wohlbefinden zu fördern und Veränderungsprozesse zu aktivieren.

Kurs	FB 4a	Dienstag, 29.06.2021
	FB 4b	Dienstag, 26.10.2021
Dozentin:	Stephanie Sbiegay	

